



Vorbezugsantrag für Wohneigentum / Übertrag Vorbezug für Wohneigentum

Angaben Unternehmen

Unternehmen

Versicherungsnummer

.....

.....

Angaben Versicherter

Name

Vorname

.....

.....

Strasse/Nr./Zusatz

PLZ/Ort (Land)

.....

.....

Unverheiratete bitte aktuellen
Zivilstandsnachweis einrei-
chen, wenn nicht im Kaufver-
trag vermerkt

Geburtsdatum

Zivilstand

Sozialversicherungsnummer

.....

.....

.....

E-Mail für Rückfragen

Telefonnummer für Rückfragen

.....

.....

Arbeitsfähigkeit

Volle Arbeitsfähigkeit?

ja nein

Einkauf

Ich habe in den letzten drei Jahren einen Einkauf geleistet

ja nein

Einkäufe der letzten drei Jahre können nicht als Kapital bezogen werden. Weiter-
gehende restriktivere Bestimmungen der Steuerbehörden bleiben vorbehalten.

Höhe des Vorbezugs/ Bezugsdatum

Maximal möglicher Vorbezug

Betrag in CHF (min. CHF 20'000)

per

.....

Die Auszahlung von Vorbezügen erfolgt in der Regel vier Wochen nach der
Einreichung aller notwendigen Dokumente (Vorsorgereglement Art. 22, Abs. 6).

Übertrag des getätigten Vorbezugs/Bezugsdatum

bereits getätigter Vorbezug

Betrag in CHF

per

.....

Verwendungszweck

Kauf von Wohneigentum

Erstellung von Wohneigentum

Umbau/Renovation Wohneigentum

Rückzahlung von Hypothekar-
darlehen

Erwerb von Anteilscheinen

Übertrag auf neues Wohneigentum
(bestehenden Vorbezug)

Frühere Vorbezüge/ Verpfändungen

Bei Verpfändungen ist für einen Vorbezug die Zustimmung des Pfandgläubigers erforderlich, soweit die Pfandsomme betroffen ist

Früher habe ich bereits Mittel aus meiner beruflichen Vorsorge vorbezogen/verpfändet.

- nein
- ja (Vorbezug) Betrag in CHF per
- ja (Verpfändung) Betrag in CHF per
-

Wohnobjekt

Beim Wohneigentum handelt es sich um

- ein Einfamilienhaus eine Wohnung

Das Wohnobjekt befindet sich/wird sich an meinem zivilrechtlichen Wohnsitz resp. an meinem gewöhnlichen Aufenthaltsort befinden und ist/wird von mir selbst bewohnt.

Strasse/Nr./Zusatz

PLZ/Ort (Land)

.....

Eigentumsverhältnisse

Ich bin/werde gemäss Kaufvertrag/Grundbucheintrag

- Alleineigentümer
- Miteigentümer Anteil in Prozent
- Gesamteigentümer mit Ehegatte/eingetragendem Partner
- Mieter einer Wohnbaugenossenschaft mit Anteilscheinen
-

Grundbuchamt

Ich bin mit der Eintragung/Übertragung der Veräusserungsbeschränkung ins Grundbuch einverstanden und bezahle die Eintragungsgebühr dem Grundbuchamt.

Vollständiger Name, Strasse, PLZ, Ort des Grundbuchamtes

.....

Eintragung (nähere Bezeichnung, z. B. Nr. Registerblatt/Kataster/Grundstück)

.....

Erforderliche Beilagen

Bei Vorbezügen für Wohneigentum hat die Bank zu bestätigen, dass der Vorbezug ausschliesslich zur Finanzierung des selbstgenutzten Eigenheims resp. für die Amortisation der Hypothek verwendet wird. Die Bankbestätigung entfällt beim Erwerb von Anteilscheinen.

Beim Fehlen des Grundbuchauszugs hat die Bank/der Notar zu bestätigen, dass der Vorbezug zurückbezahlt wird, sofern die Eigentumsübertragung/Eigennutzung nicht erfolgt.

- Haus-/Wohnungskauf: rechtsgültiger Kaufvertrag, Bankbestätigung und Zahladresse
- Neubau eines Hauses: rechtsgültiger Landkaufvertrag/aktueller Grundbuchauszug (nicht älter als 30 Tage), Baubewilligung, Werk-/Architektur-/Generalunternehmervertrag, Bankbestätigung und Zahladresse
- Umbau/Renovation: aktueller Grundbuchauszug (nicht älter als 30 Tage), Baubewilligung, Werkverträge/Handwerkerrechnungen, unterschriebene Offerten, Bankbestätigung und Zahladresse
- Rückzahlung von Hypothekendarlehen: aktueller Grundbuchauszug (nicht älter als 30 Tage), aktueller Saldostand der Hypothek, Bankbestätigung und Zahladresse
- Erwerb von Anteilscheinen: Originale der Anteilscheine, Bestätigung und Reglement des Wohnbauträgers
- Übertrag des Vorbezugs: rechtsgültiger Verkaufsvertrag, rechtsgültiger Kaufvertrag, Grundbuchauszug nach erfolgter Eigentumsübertragung

Quellensteuer

Auf dem Auszahlungsbetrag sind bei ordentlichem, steuerrechtlichen Wohnsitz in der Schweiz Staats-, Gemeinde- und allenfalls Kirchensteuern, sowie die direkte Bundessteuer zu entrichten. Befindet sich Ihr steuerrechtlicher Wohnsitz im Zeitpunkt der Kapitalauszahlung nicht in der Schweiz, sind Quellensteuern zu entrichten. Die Quellensteuer wird direkt vom Auszahlungsbetrag in Abzug gebracht.

Wo befindet sich Ihr steuerrechtlicher Wohnsitz im Zeitpunkt der Auszahlung:

- in der Schweiz
- im Ausland, an folgender Adresse:

.....

Unterschriften

Mit der Unterschrift bestätigt jeder der Unterzeichnenden:
- die Korrektheit der Angaben in diesem Antrag
- mit dem Vorbezug einverstanden zu sein
- das Merkblatt zur Wohneigentumsförderung gelesen zu haben

Ort, Datum

Unterschrift Versicherte(r)

.....

.....

Amtlich beglaubigte Unterschrift des Ehegatten/eingetragenen Partners

Ort, Datum

Unterschrift Ehegatte/eingetrag. Partner(in)

.....

.....

Amtliche Beglaubigung der Unterschrift:

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel Amt

.....

.....

Ausführungen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage unter "Datenschutzerklärung"